

Kleine Anfrage

des Abg. Thomas Knapp SPD

und

Antwort

des Ministeriums für Umwelt, Naturschutz und Verkehr

Schlaglöcher auf den Landesstraßen 572, 573 und 574

Kleine Anfrage

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie beurteilt sie den derzeitigen baulichen Zustand der Landesstraßen 572, 573 und 574?
2. Bis wann werden die Schlaglöcher auf der Landesstraße 573 zwischen der Abzweigung zur Landesstraße 1175 (Friolzheim/Heimsheim) in Richtung Tiefenbronn entfernt?
3. Bis wann werden die Schlaglöcher auf der Landesstraße 572 zwischen der Kreuzung Neuhausen-Steinegg/Tiefenbronn in Richtung Pforzheim-Würm (Würmtal) entfernt?
4. Treffen Aussagen von Bürgerinnen und Bürgern zu, dass auf diesen Streckenabschnitten nur noch ein eingeschränkter Winterdienst erfolgt (wie z. B. am 30. Januar 2010)?
5. Wie viele Mittel wurden dem Enzkreis für den Unterhalt der Landesstraßen im Kreisgebiet in den letzten fünf Jahren durch das Land Baden-Württemberg zugewiesen?
6. In welcher Höhe bezifferten sich die Unterhaltskosten für den Unterhalt der Landesstraßen im Kreisgebiet in den letzten fünf Jahren für den Enzkreis?
7. Welche Finanzmittel sind zum Erhalt und Ausbau der unter Frage 1 genannten Landesstraßen mittelfristig eingeplant?
8. Wie viele Streckenkilometer sind auf den unter Frage 1 genannten Landstraßen mit dem Hinweisschild „Vorsicht Straßenschäden“ ausgeschildert?

9. Welche der in Frage 1 genannten Landesstraßen, oder einzelner Streckenabschnitte davon, sollen mit diesen Mitteln saniert, bzw. ausgebaut werden?

16.07.2010

Knapp SPD

Begründung

Viele Landesstraßen in Pforzheim und im Enzkreis befinden sich in einem mehr als schlechten Zustand. Im Vergleich mit allen 35 Landkreisen im Land rangiert der Enzkreis mit der Qualität seines Landstraßennetzes auf den letzten Plätzen.

Viele Bürgerinnen und Bürger, die beispielsweise als Berufspendler jeden Tag auf diesen Straßen zur Arbeit fahren müssen, beklagen zu Recht den mangelhaften Zustand der Landesstraßen in der Region.

Der schlechte Zustand der Landesstraßen in Pforzheim und im Enzkreis kann und darf nicht länger akzeptiert werden. Die Landesregierung muss handeln. Und zwar rasch.

Antwort

Mit Schreiben vom 4. August 2010 Nr. 63-3941.0-ENZ/58 beantwortet das Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr die Kleine Anfrage wie folgt:

1. Wie beurteilt sie den derzeitigen baulichen Zustand der Landesstraßen 572, 573 und 574?

Die Landesstraße 573 befindet sich derzeit in einem überwiegend schlechten Zustand. Die Landesstraßen 572 und 574 weisen vereinzelt schlechte bis sehr schlechte Streckenabschnitte auf.

2. Bis wann werden die Schlaglöcher auf der Landesstraße 573 zwischen der Abzweigung zur Landesstraße 1175 (Friolzheim/Heimsheim) in Richtung Tiefenbronn entfernt?

3. Bis wann werden die Schlaglöcher auf der Landesstraße 572 zwischen der Kreuzung Neuhausen-Steinegg/Tiefenbronn in Richtung Pforzheim-Würm (Würmtal) entfernt?

An der Landesstraße 573 werden derzeit zwischen der Kreisgrenze und Neuhausen die Instandsetzungsarbeiten durchgeführt. Die Schlaglöcher auf den restlichen Streckenabschnitten der L 573 und der L 572 sollen bis spätestens Ende September 2010 beseitigt werden.

4. Treffen Aussagen von Bürgerinnen und Bürgern zu, dass auf diesen Streckenabschnitten nur noch ein eingeschränkter Winterdienst erfolgt (wie z. B. am 30. Januar 2010)?

Diese Aussagen treffen nicht zu.

5. *Wie viele Mittel wurden dem Enzkreis für den Unterhalt der Landesstraßen im Kreisgebiet in den letzten fünf Jahren durch das Land Baden-Württemberg zugewiesen?*

6. *In welcher Höhe bezifferten sich die Unterhaltskosten für den Unterhalt der Landesstraßen im Kreisgebiet in den letzten fünf Jahren für den Enzkreis?*

In den Jahren 2005 bis einschließlich 2009 wurden dem Enzkreis für die Unterhaltung der Landesstraßen Mittel in Höhe von 8.276.982 Euro zugewiesen. Im gleichen Zeitraum beliefen sich die Ausgaben für die Unterhaltung der Landesstraßen im Enzkreis auf 8.261.578 Euro.

8. *Wie viele Streckenkilometer sind auf den unter Frage 1 genannten Landstraßen mit dem Hinweisschild „Vorsicht Straßenschäden“ ausgeschildert?*

Im Zuge der Landesstraßen 572, 573 und 574 sind insgesamt rund 20 Streckenkilometer mit dem Hinweisschild „Vorsicht Straßenschäden“ ausgeschildert. Dabei entfallen auf die L 572 rund 7 km, auf die L 573 rund 8,5 km und auf die L 574 rund 4,5 km.

7. *Welche Finanzmittel sind zum Erhalt und Ausbau der unter Frage 1 genannten Landesstraßen mittelfristig eingeplant?*

9. *Welche der in Frage 1 genannten Landesstraßen, oder einzelner Streckenabschnitte davon, sollen mit diesen Mitteln saniert, bzw. ausgebaut werden?*

Folgende Streckenabschnitte der unter Frage 1 genannten Landesstraßen sollen in den nächsten Jahren saniert bzw. ausgebaut werden:

- L 572, Pforzheim bis Stadtkreisgrenze (Fahrbahnsanierung)
- L 572, Kreisgrenze bis Einmündung L 573 Steinegg (Fahrbahnsanierung)
- L 573, Neuhausen bis Steinegg (Fahrbahnsanierung)
- L 573, Steinegg bis Einmündung L 572 (Fahrbahnsanierung)
- L 574, Ortsdurchfahrt Schellbronn (Fahrbahnsanierung)
- L 574, Ortsdurchfahrt Neuhausen (Fahrbahnsanierung)
- L 573, zwischen der L 1175 und Tiefenbronn (Ausbau)

Die Kosten für die vorgenannten Maßnahmen werden derzeit auf insgesamt rund 3,4 Mio. Euro veranschlagt.

Gönner

Ministerin für Umwelt, Naturschutz und Verkehr